



Protokoll

DBKV-Sportausschusssitzung am 18. Dezember 2010 im Hotel „Crowne Plaza“ Hinüberstraße 6, 30175 Hannover

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollnachlese der letzten Sportausschusssitzung
3. Altersklassen in der DBKV-Sportordnung
4. Bundesligen – Zusatzbestimmungen und Spielsystem
hier: Anpassung/Überarbeitung
5. Jugend
6. Deutsche Meisterschaften, Ländervergleichsspiele (LV)
 - a: Einführung Wettbewerb Verein Damen-B
 - b: LV für Da + He A und LV für Da + He B/C
 - c: Zuteilungen DM für 2011
7. Sportveranstaltungen
hier: Anpassung/Überarbeitung
8. Schiedsrichterordnung
9. Spielerpässe – Zustand und Aussehen
10. Vorliegende Anträge

Teilnehmer:

Peter Enz (DBKV-Präsident), Jürgen Ketelhake (DBKV-Vizepräsident), Jürgen Strehmel (DBKV-Rechnungsführer), Udo Sandow (DBKV-Sportdirektor), Heico Mißbach (DBKV-Sportwart Herren), Erich Moldenhauer (komm. DBKV-Sportwart Damen), Bernd Vieweg (DBKV-Jugendwart), Rolf Großkopf (DBKV-Pressereferent und Protokollführer), Martin Preugschat (DBKV-Lehrwart), Dieter Sebastian (DBKV-Bahnabnehmer), Ingrid Müggenburg (LV Berlin), Rainer Nürge (LV Bremen), Ursel Siegmund (LV Hamburg), Mendy Schnitzler (LV Mecklenburg-Vorpommern) und Dirk Breckling (LV Niedersachsen).

Entschuldigt:

Klaus-Peter Niebuhr (DBKV-Schiedsrichterwart), Ralf Haerta (DBKV-Freizeit und Breitensport), Ulrich Heinzgen (LV Brandenburg), Udo Riemenschneider (LV Hessen), LV Sachsen-Anhalt, Harro Dieckmann (LV Schleswig-Holstein), Günter Bönsch (LV Nordrhein Westfalen) und Jens Kohlenberg (Aktivensprecher).

Top 1:

DBKV-Sportdirektor Udo Sandow eröffnet um 11.00 Uhr die Sitzung und begrüßte die Teilnehmer. Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt. Von den Anwesenden sind 11 Stimmberechtigt.

- Top 2:** Zu den Protokollen der DBKV-Sportausschusssitzungen am 21.11.2009 und 06.03.2010 in Wolfsburg/Vorsfelde gab es keine Beanstandungen.
- Top 3:** Die Anträge des LV Berlin (9:2 Stimmen), des Westdeutschen Kegel- und Bowling-Verbands (11:0 Stimmen) und der Dringlichkeitsantrag des DBKV (11:0 Stimmen) „Änderung der Altersklassen“ wurden abgelehnt. Es bleibt bei der im März 2010 beschlossenen Einteilung.
- Top 4:** Der Antrag der sportlichen Leitung des DBKV auf Änderung der Durchführungsbestimmungen für die Bundesligen wurde mit den beschlossenen Änderungen auf der DBKV-Sportausschusssitzung in Hannover mit 11:0 Stimmen angenommen.
Der Antrag des LV Hamburg „Einführung eines neuen Spielsystems in den Bundesligen der Herren“ wurde mit 10:1 Stimmen abgelehnt.
Der Antrag der sportlichen Leitung des DBKV „Änderung der Spielwertung in den Bundesligen der Damen und Herren“ wurde mit klarer Mehrheit angenommen (siehe Anlage Durchführungsbestimmungen).
- Top 5:** Der DBKV-Jugendwart berichtete über die Missstände seitens der Schiedsrichter bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Dreibahnspiel. Es wurde sich mehrfach von der Jugendseite beschwert, dass einige dieser Herrschaften nach Alkohol riechen.
Auf betreiben der Jugendseite hat sich der Verein Braunschweiger Kegler zur Ausrichtung der DJM-Dreibahnen bereiterklärt.
Das Kadertraining zur Bildung der Jugendnationalmannschaft findet ab 2012 (in den Jahren eines Auswärtsspiels) aus Kostengründen in Lüneburg statt.
Hierfür gibt es eine Absprache.
Der DBKV-Vizepräsident gab eine Erklärung ab, warum er (obwohl eingesetzt) dem Deutschlandpokal der Jugend –B fernblieb.
- Top 6:** Der Antrag des LV Sachsen-Anhalt „Änderung der Durchführungsbestimmungen für die Ländervergleichsspiele der Juniorinnen und Junioren“ wurde mit 8:3 Stimmen angenommen.
Die Ländervergleichsspiele der Juniorinnen und Junioren werden in der gleichen Spielweise und Spielwertung wie bei den Damen und Herren, Damen und Herren A sowie Damen und Herren B durchgeführt und somit vereinheitlicht.
Die Ergebnisse der Ländervergleichsspiele der Juniorinnen und Junioren werden zur Nominierung der Nationalmannschaft herangezogen.
Landesverbände die keine Mannschaft melden können, können bis zu 3 Einzelspieler/innen für die LV melden, die in der Einzelwertung gewertet werden.
Bei allen Ländervergleichsspielen, sollten die Wettbewerbe am Samstag um ca. 18.00 Uhr beendet werden, um noch ein gemeinsames Abendessen zu ermöglichen (Zustimmung aller Anwesenden).
Der Antrag des LV Hamburg „Einführung von B-Vereinsmannschaften“ wurde mit 10:1 Stimmen abgelehnt.
Der Antrag der sportlichen Leitung des DBKV „Änderung des Zeitplan für die DM-Bohle 2011“ wurde mit 11:0 Stimmen angenommen. Durch die zusätzlichen Wettbewerbe wurde am ersten Wochenende ein Tag mehr eingeplant (16. bis 19. Juni 2011).

- Top 7:** Der Terminplan 2011/2012 wurde mit den beschlossenen Änderungen mit 11:0 Stimmen angenommen (siehe Anlage).
Die Ländervergleichsspiele der Damen und Herren werden 2012 in Delmenhorst, Damen und Herren A/B 2012 in Hamburg, Juniorinnen und Junioren 2013 in Hennigsdorf, Damen und Herren 2013 in Lüneburg und der Europacup 2013 in Hamburg ausgetragen.
- Top 8:** Laut Aussage des DBKV-Schiedsrichterwartes, Klaus-Peter Niebuhr, besteht kein Anlass die Schiedsrichterordnung zu überarbeiten.
- Top 9:** Die sportliche Leitung des DBKV beanstandete den Zustand und das Aussehen der Spielerpässe.
In den Pässen sind keine gescannten Bilder zulässig. Wenn auf der letzten Seite die vorgesehenen Felder für die Beitragsmarken beklebt sind, ist ein neuer Pass auszustellen (12 bzw. 15 Jahre).
- Top 10:** Die vorliegenden Anträge wurden unter den einzelnen Tagesordnungspunkten behandelt.
- Anlagen:** Durchführungsbestimmungen für die Bundesligen (Saison 2011/2012)
Terminplan 2011/2012

Oldenburg, den 07. Januar 2011



DBKV-Sportdirektor
Udo Sandow



Protokollführer
Rolf Großkopf